



Die Pressestelle informiert

INNOVATIONSKONTOR.LÜBECK

Lübeck, 01.02.2023

INNOVATIONSKONTOR.LÜBECK startet unter dem Namen ÜBERGANGSWEISE in das Jahr 2023

Neue Impulse für die Hansestadt Lübeck: ÜBERGANGSWEISE soll die Innovationskraft der Innenstadt erlebbar machen

Die Weichen sind gestellt: Mit dem Kauf des ehemaligen Karstadt-Gebäudes Haus B und neuem Projektnamen startet ÜBERGANGSWEISE dieses Jahr in die Umsetzung. Das Vorhaben geht aus dem INNOVATIONSKONTOR.LÜBECK hervor, mit dem sich die Hansestadt Lübeck 2021 erfolgreich beim Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ beworben hat. Die Förderung läuft bis 2025. Dabei im Fokus: Der Wandel hin zu einer zukunftsorientierten, innovativen und erlebbaren Innenstadt. Um hervorzuheben, dass es sich hierbei um einen Prozess handelt, der durch viele Übergänge geprägt ist, trägt das Gesamtvorhaben ab jetzt den Namen ÜBERGANGSWEISE. Am 31. Januar 2023 wurde der Sachstand des Projektes den interessierten Mitgliedern der Lübecker Bürgerschaft und Fachausschüssen in einer Informationsveranstaltung vorgestellt.

„Mit ÜBERGANGSWEISE nehmen wir Lübecks Zukunft in die Hand und bringen den notwendigen Strukturwandel in unserer Innenstadt weiter voran,“ erklärte Bürgermeister Jan Lindenau. „Ein besonderes Augenmerk gilt dabei den Leerständen in zentralen Lagen und öffentlichen Räumen, die wir durch neue Nutzungsideen wiederbeleben wollen. Es freut mich, dass wir erste konkrete Maßnahmen bereits in diesem Jahr umsetzen können.“

Bausenatorin Joanna Hagen verdeutlichte vor allem die Relevanz des Vorhabens: „Der Wandel der Innenstädte ist in vollem Gange und dabei gehen zukunftsfähige Nutzungen weit über den klassischen Einzelhandel hinaus. Was wir brauchen, sind neue Sichtweisen und erlebbare Innovationen, die als Leuchttürme wahrnehmbar sind und Nachfolgeprojekte initiieren“, erklärt sie.

Die Teilprojekte im Überblick: Veranstaltungen und Meilensteine in 2023

ÜBERGANGSWEISE teilt sich in insgesamt vier Teilprojekte auf, die alle noch in diesem Jahr starten:

- **Haus B** umfasst die Umgestaltung des ehemaligen Karstadt-Gebäudes Haus B zu einem sogenannten Mixed-Use-Innovationszentrum. Bis der Umbau mit dem finalen Konzept abgeschlossen ist, steht das Gebäude aber nicht leer: Ab voraussichtlich Sommer 2023 öffnet Haus B seine Türen für erste Veranstaltungen und Aktionen. Im Erdgeschoss ist zum Beispiel ein gläsernes Prozessbüro geplant, das unter anderem für Workshops und Diskussionsrunden genutzt werden soll – die DENKBAR.



- **IMPULS.RAUM** umfasst die Aktivierung von Leerständen mit innovativen Nutzungskonzepten für eine lebendige Innenstadt. Hierfür mietet die Wirtschaftsförderung Lübeck leerstehende Einzelhandelsflächen an und stellt sie Kreativen, StartUps und Unternehmen mit innovativen Geschäftsideen vergünstigt zur Verfügung. Das erste Bewerbungsverfahren wurde im Januar 2023 abgeschlossen, im Februar werden die besten Konzepte von einer Jury ausgewählt. Der erste IMPULS.RAUM soll voraussichtlich Mitte 2023 eröffnet werden.
- **WANDEL.ERLEBEN** umfasst die Stärkung der Innenstadt durch die Inszenierung und (Um-)Gestaltung öffentlicher Räume. Beispiele aus dem letzten Jahr sind der Weihnachtsmarkt „Hafenglühen“ auf dem Drehbrückenplatz und der Kulturgarten auf dem Koberg. Auch in diesem Sommer sind wieder Aktionen und grüne Oasen im Herzen der Stadt geplant.
- **WANDEL STEuern** umfasst die Steuerung des Gesamtprozesses sowie die Einbindung von Stakeholdern und der Öffentlichkeit. Grundlage bildet der Rahmenplan Innenstadt und das Tourismusedwicklungskonzept (TEK 2030) der Stadt Lübeck. Im ersten Schritt wird eine Innovationsstrategie erarbeitet, die alle Teilprojekten zusammenführt.

Website und E-Mail-Postfach

Hintergrundinformationen und Aktuelles rund um den Prozess sowie zu den Teilprojekten können auf der Website www.luebeck.de/uebergangsweise eingesehen werden. Fragen und Anmerkungen beantwortet der Steuerungskreis – bestehend aus dem Fachbereich Planen und Bauen (Bereiche Stadtplanung und Gebäudemanagement) der Hansestadt Lübeck sowie der Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH und der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH – unter der E-Mail-Adresse uebergangsweise@luebeck.de.

Zum Hintergrund: Mit ÜBERGANGSWEISE zu einer zukunftsorientierten Innenstadt

Mit dem Prozess ÜBERGANGSWEISE bringt die Hansestadt Lübeck die in dem Rahmenplan Innenstadt und dem Tourismusedwicklungskonzept (TEK 2030) erarbeiteten Maßnahmen in die Umsetzung. Im Mittelpunkt steht ein Strukturwandel, der die Innovationskraft Lübecks stärken und neue Impulse setzen soll. Mut im Tun ist Programm: Für eine zukunftsorientierte, erlebbare Innenstadt für alle Lübeckerinnen und Lübecker sowie für seine Gäste.

Die Initiative wird gemeinschaftlich vom Fachbereich Planen und Bauen (Bereiche Stadtplanung und Gebäudemanagement) der Hansestadt Lübeck sowie der Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH und der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH umgesetzt. Das Projekt wird aus Mitteln des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) mit rund 5 Millionen Euro gefördert. +++

Hansestadt Lübeck
Der Bürgermeister
Bürgermeisterkanzlei
Team Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Schüsselbuden 16
23552 Lübeck



Servicetelefon: (0451) 115, montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr

Tel. persönlich: (0451) 122 – 1301

Fax: (0451) 122 – 1331

E-Mail: info@luebeck.de

De-Mail: info@luebeck.de-mail.de

Internet: www.luebeck.de

